

Styrodur® NEO

Die silbergraue XPS-Innovation setzt
Maßstäbe in der Wärmedämmung

Styrodur® NEO





Styrodur® NEO – dämmt noch besser

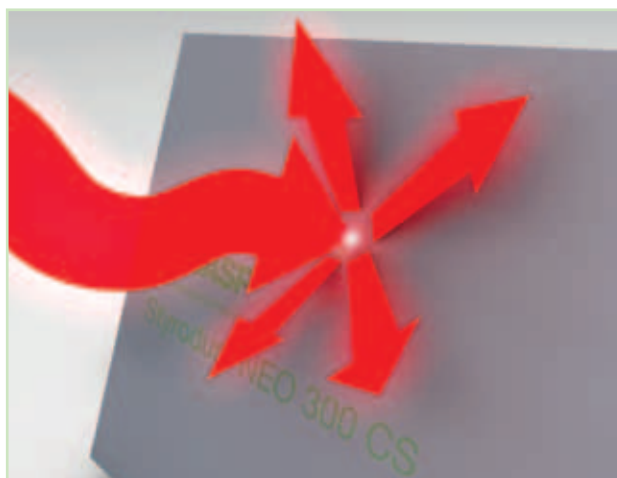
Mit Styrodur® NEO hat BASF ein ganz neues XPS mit einer bis zu 20 %* besseren Dämmleistung entwickelt.

Styrodur NEO setzt neue Maßstäbe in der nachhaltigen und energieeffizienten Wärmedämmung von Gebäuden.

Möglich macht dies der patentierte Einsatz von Graphit, das bereits seit 1995 erfolgreich in EPS-Dämmstoffen aus Neopor® angewandt wird.

Hohe Druckfestigkeit, geringe Wasseraufnahme und niedriges Eigengewicht – bekannte Eigenschaften von Styrodur® C, dem Synonym für XPS in Europa – bleiben dabei vollständig erhalten.



Damit ist Styrodur NEO der ideale Dämmstoff zur Kerndämmung im zweischaligen Mauerwerk, Innendämmung von Außenwänden, Kellerdeckendämmung, Bodendämmung unter Estrich oder zur Dämmung der obersten Geschossdecke.



Das in Styrodur NEO enthaltene Graphit gibt dem Material nicht nur seine silbergraue Farbe, sondern reduziert in erster Linie dessen Wärmeleitfähigkeit. Die feinen Graphitteilchen absorbieren und reflektieren die Wärmestrahlung. Das sorgt für einen noch geringeren Energieverbrauch.




* Im Vergleich zu herkömmlichen mit CO₂ geschäumten XPS-Platten

Technische Daten

Eigenschaft	Einheit	Bezeichnungsschlüssel nach DIN EN 13164	NEO 200 C	NEO 300 CS	Norm		
Kantenprofil							
Oberfläche			glatt	glatt			
Länge x Breite	mm		1250 x 600	1265 x 615			
Wärmeleitfähigkeit	λ_D [W/(m·K)]		λ_D	λ_D	DIN EN 13164		
Wärmedurchlasswiderstand	R_D [m ² ·K/W]		R_D	R_D			
Dicke	20 mm	–	0,029	0,65	–		
	30 mm	–	–	–	0,030		1,00
	40 mm	–	–	–	0,030		1,30
	50 mm	–	–	–	0,031		1,60
	60 mm	–	–	–	0,032		1,85
	80 mm*	–	–	–	0,033		2,40
	100 mm*	–	–	–	0,035		2,85
Druckfestigkeit oder Druckspannung bei 10% Stauchung	kPa	CS(10Y)	200	300	DIN EN 826		
Dimensionsstabilität: 70 °C; 90 % r.F.	%	DS(TH)	≤ 5	≤ 5	DIN EN 1604		
Dimensionsstabilität bei definierter Temperatur: 48 h; 70 °C	%	DS(T+)	≤ 5	≤ 5	DIN EN 1604		
Verformungsverhalten: Last: 40 kPa; 70 °C	%	DLT(2)5	≤ 5	≤ 5	DIN EN 1605		
Brandverhalten	Euroklasse	–	E	E	DIN EN 13501-1 DIN 4102		
	Baustoffklasse	–	B2	B2			
Wasseraufnahme im Diffusionsversuch	Vol.-%	WD(V)5	≤ 5	≤ 5	DIN EN 12088		
Wasseraufnahme nach Frost/Tau-Wechselbeanspruchung	Vol.-%	FT1	≤ 2	≤ 2	DIN EN 12091		
Anwendungsgrenztemperatur	°C	–	75	75	DIN EN 14706		

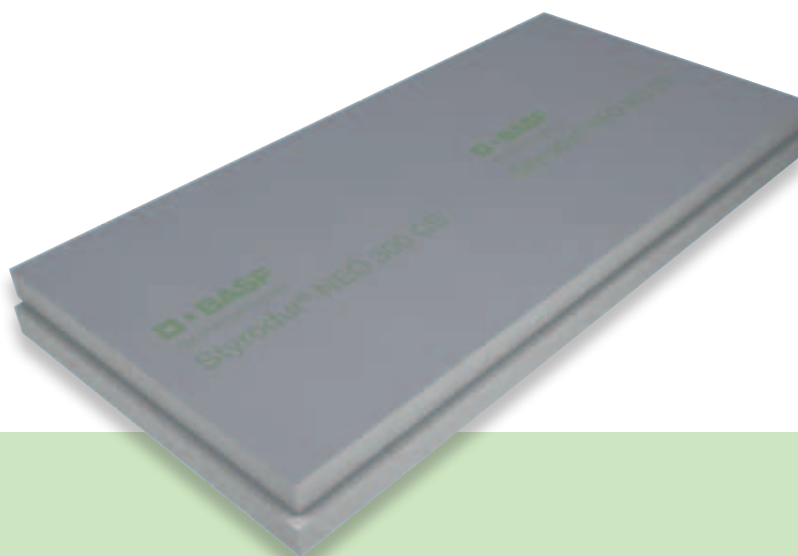
* Auf Anfrage

Produktvorteile

-  Verbesserte Dämmleistung
-  Hohe Druckfestigkeit
-  Geringe Wasseraufnahme
-  Niedriges Eigengewicht
-  Alterungs- und verrottungsbeständig
-  CO₂-Herstellungsverfahren – Luft als Zellgas

Hinweis:

Styrodur® NEO Platten sind vor stärkerer Sonneneinstrahlung zu schützen, um Verformungen der Platten zu vermeiden. Die Styrodur NEO Platten dürfen nicht mit dunklen und die Erwärmung fördernden Schichten (Folien, Abdichtungen o. ä.) abgedeckt werden.



Styrodur® C – Eine starke Produktfamilie

Mit der Produktfamilie von Styrodur® C bietet die BASF für nahezu jede Anwendung die ideale Dämmlösung.

Styrodur 2500 C

- Die leichte Wärmedämmplatte mit glatter Oberfläche und glatten Kanten für Anwendungen mit normalem Anspruch an die Druckfestigkeit.

Styrodur 2800 C

- Die mit einem Waffelmuster geprägte Wärmedämmplatte und glatten Kanten für Anwendungen im Verbund mit Beton, Putz und anderen Deckschichten.

Styrodur 3035 CS

- Die Allrounder-Wärmedämmplatte mit glatter Oberfläche und Stufenfalz für fast alle Anwendungen im Hoch- und Tiefbau.

Styrodur 4000/5000 CS

- Die extrem druckfesten Wärmedämmplatten mit glatter Oberfläche und Stufenfalz für Anwendungen mit höchster Druckbeanspruchung.

Styrodur HT

- Die hellgrüne, formstabile Wärmedämmplatte für alle Anwendungsgebiete mit Temperaturbeanspruchungen bis 105 °C.

Styrodur NEO

- Die silbergraue Wärmedämmplatte mit einer bis zu 20 % besseren Dämmleistung dank dem von BASF patentierten Einsatz von Graphit als Infrarotabsorber.



Zur Beachtung:

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich ausschließlich auf unser Produkt mit dem zum Zeitpunkt der Erstellung der Druckschrift vorhandenen Eigenschaften; eine Garantie oder eine vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes kann aus unseren Angaben nicht hergeleitet werden. Bei der Anwendung sind stets die besonderen Bedingungen des Anwendungsfalles zu berücksichtigen, insbesondere in bauphysikalischer, bautechnischer und baurechtlicher Hinsicht. Bei allen technischen Zeichnungen handelt es sich um Prinzipskizzen, die auf den Anwendungsfall angepasst werden müssen.

BASF SE

Performance Polymers Europe
67056 Ludwigshafen
Deutschland

www.styrodur.de
styrodur@basf.com